

# Presseinformation

VERANTWORTLICH

Leif Erichsen

E-MAIL

leif.erichsen@berlin.ihk.de

TELEFON

+49 30 31510-308

FAX

+49 30 31510-344

4. September 2014

## Dilek Kolat und Dr. Eric Schweitzer zu Besuch bei dan pearlman

Im Rahmen der gemeinsamen Kampagne „Frauen an die Spitze!“ der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen und der IHK Berlin besuchten Senatorin Dilek Kolat und der Präsident der IHK Berlin, Dr. Eric Schweitzer, das Berliner Unternehmen dan pearlman. Die Kreuzberger Kommunikationsagentur zeichnet sich durch besonderes Engagement in der Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf aus und ermöglicht dadurch weiblichen Nachwuchsführungskräften den beruflichen Aufstieg.

Mit der heute gestarteten Unternehmensbesuchsreihe wollen sich Senatorin Dilek Kolat sowie IHK-Präsident Dr. Eric Schweitzer über gute Beispiele betrieblicher Praxis informieren. Ziel dabei ist es auch, sich über Handlungsoptionen auszutauschen und diese zur Diskussion zu stellen. Im Fokus der Reihe steht dabei stets die Frage, wie verstärkt Frauen in Führungspositionen gelangen und welche Rahmenbedingungen Karrierewege unterstützen können. Neben dem Unternehmensrundgang gehört dabei eine anschließende Diskussion mit Unternehmensvertretern zu einem Schwerpunktthema zum festen Konzept der Reihe.

Der erste Besuch fand heute bei der dan pearlman Markenarchitektur GmbH statt. Die Kreuzberger Kommunikationsagentur beschäftigt 79 Mitarbeiter und gestaltet schwerpunktmäßig Messauftritte und Firmensitze. Die Herstellung von Chancengerechtigkeit beim beruflichen Aufstieg ist für Geschäftsführerin Nicole Srock-Stanley im eigenen Unternehmen eine Selbstverständlichkeit. Als dreifache Mutter weiß sie, dass dabei der besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine Schlüsselstellung zukommt: „dan pearlman unterstützt Unternehmen, neue Wege des Arbeitens für sich zu entwickeln und zu etablieren. Gleichzeitig geben wir bei dan pearlman unseren Mitarbeitern Möglichkeiten an die Hand, ihre eigenen Ziele zu verwirklichen und ihre Potenziale zu entfalten. Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren ist nur ein wichtiger Aspekt. Flexible Arbeitszeitmodelle, gezielte Fortbildungen in unserem eigenen Akademie-Programm und ein interdisziplinäres Arbeitsumfeld sind unser Baukasten, aus dem unsere Mitarbeiter ihr optimales Arbeitsumfeld zusammenstellen.“

Die Senatorin für Arbeit, Integration und Frauen Dilek Kolat stellte fest: „Mit unserer Kampagne „Unternehmen mit Frauen an die Spitze“ wollen wir, Politik und Wirtschaft, gemeinsam die Karrierechancen für Frauen in Unternehmen unterstützen und Vorbilder von Frauen in Führungspositionen präsentieren. Mit den Unternehmensbesuchen, bei denen dan pearlman den

**Industrie- und Handelskammer zu Berlin**

IHK Berlin | Fasanenstraße 85 | 10623 Berlin

Telefon: +49 30 31510-0 | Fax: +49 30 31510-344

E-Mail: [service@berlin.ihk.de](mailto:service@berlin.ihk.de) | Internet: [www.ihk-berlin.de](http://www.ihk-berlin.de)

Auftakt bildet, zeigen wir, wie dieses Ziel in der betrieblichen Praxis von Berliner Unternehmen umgesetzt werden kann. Dan Pearlman ist mit einer Vielzahl von Maßnahmen für eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein gutes Beispiel dafür.“

IHK-Präsident Dr. Eric Schweitzer lobte das Engagement Dan Pearlmans: „Das Unternehmen und seine Geschäftsführerin Nicole Srock-Stanley stehen stellvertretend für das umfangreiche Engagement der Berliner Wirtschaft für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wenn die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Betrieb gelebt wird, dann ist schon ein großer Schritt für chancengerechte Karrierewege von Frauen und Männern getan. Wie wir gesehen haben, profitieren Frauen auch indirekt von diesen Angeboten. Lebenspartner, die sich heute ganz selbstverständlich zu gleichen Teilen der Erziehung und Betreuung von Familienangehörigen widmen, sind längst zum neuen Karriere-Rollenmodell geworden. Dieses Rollenverständnis hat mittlerweile Einzug in die Betriebe genommen: Hinter jeder erfolgreichen Führungskraft steht daher heute oft ein familienfreundlicher Arbeitgeber.“

Die Besuchsreihe wird am 10. November 2014 bei Pfizer Deutschland fortgesetzt. Schwerpunkt dieses Treffens wird das betriebliche Diversity-Management sein, also die Organisation einer vielfältigen Belegschaft im Unternehmen.

*Mit der Unterzeichnung der gemeinsamen Erklärung „Frauen an die Spitze!“ im März 2012 haben sich Arbeitssenatorin Dilek Kolat und IHK-Präsident Dr. Eric Schweitzer dazu bekannt, die Förderung von Frauen in Führungspositionen in Berliner Betrieben stärker in das Licht der Öffentlichkeit zu rücken. Mittlerweile haben 58 Unternehmen die Erklärung unterzeichnet und sich dadurch öffentlich zum Thema bekannt. In Veranstaltungen, Workshops und Netzwerktreffen wurde kontinuierlich der Austausch zwischen den Betrieben ermöglicht. Handlungsempfehlungen, eindrucksvolle Beispiele und Porträts von Berliner Frauen in Führung werden fortlaufend auf der Plattform der Kampagne [www.frauen-an-die-spitze.berlin](http://www.frauen-an-die-spitze.berlin) veröffentlicht.*